



Mit der Spraydose anschaulich nach Europa

In einem Graffiti-Workshop zeigen Schülerinnen und Schüler der Realschule Himmelsthür ihre Ideen zu Europa

HILDESHEIM. – Vom 23. bis 25. November 2022 entwickelten Kunstschülerinnen und -schüler der Realschule Himmelsthür unter der Anleitung der Graffiti-Künstler Phillip von Zitzewitz und Melina Grasso aus Pattensen eine großflächige Arbeit zum Themenbereich „Europa“.

Das Europabüro des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser initiierte das Projekt an der Schule, um die Zukunftsthemen Europas wie Digitalen Wandel, Bildung, Klimawandel, Kultur und Sport, aber auch Sicherheit, Migration und Gesundheit für die Schülerinnen und Schüler greifbarer zu machen.

Nach einer ersten technischen Einführung im Umgang mit der Sprühdose, sammelte die Gruppe zunächst Ideen zum des Thema „Europäisches Jahr der Jugend“ auf einer Sprühplatte. Am zweiten Workshop-Tag begannen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Ideen in erste Skizzen umzusetzen. Am Nachmittag arbeiteten die Schülerinnen und Schüler dann zum ersten Mal mit den Sprühdosen an der Umsetzung. Am dritten und letzten Workshop-Tag entstanden die eigentlichen Kunstwerke. Sie wurden auf Alu-Dibond-Platten gesprüht, so dass diese dann später an einer gut sichtbaren Stelle platziert werden können.

Sylvia Gaus, Projektleitung Kunst der Realschule Himmelsthür, begrüßte die Aktion: „Die Realschule Himmelsthür freut sich sehr, dass sie als ausgezeichnete Europaschule die bisher einmalige Möglichkeit hat, an einem Graffiti Workshop teilzunehmen und sich dort zu den Themen Europas künstlerisch auszudrücken. Die Begegnung mit einem „echten“ Künstler bereichert die kunstpädagogische Arbeit sehr. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe erhalten auf Weise die Chance,

Nr. 24 / 25. November 2022

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofspatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-119
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de



klassenübergreifend ihren Meinungen und Ideen Gehör zu verschaffen, diese gestalterisch in der praktischen Auseinandersetzung mit der Sprühflasche umzusetzen und zu reflektieren.“

Hintergrundinformationen:

Das Europabüro des ArL Leine-Weser versteht sich als Anlaufstelle für alle in der Region Leine-Weser, die mehr über Europa wissen wollen. Dafür erschließen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter europäische Informationsquellen und organisieren Veranstaltungen zu europäischen Themen.

In enger fachlicher Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung sowie dem Europäischen Informationszentrum (EIZ) Niedersachsen liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten auf der Förderung des Europabewusstseins in der Öffentlichkeit. Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger in der Region, in besonderer Weise an Schulen.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Ayfer Özcan

Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser

Bahnhofplatz 3-4

31134 Hildesheim

Tel.: +49 5121 6970-116

Fax: +49 5121 6970-202

ayfer.oezcan@arl-lw.niedersachsen.de

www.arl-lw.niedersachsen.de

Nr. 24 / 25. November 2022

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofplatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-119
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de



Das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser (ArL LW) wurde 2014 gegründet und nimmt an den Standorten Hildesheim und Sulingen vielfältige Aufgaben für unterschiedliche Landesministerien wahr. Als Amtsleiterin ist Dinah Stollwerck-Bauer die Beauftragte der Landesregierung für die regionale Entwicklung in der Region Leine-Weser. Diese umfasst die Landkreise Diepholz, Hameln-Pyrmont, Hildesheim, Holz Minden, Nienburg/Weser, Schaumburg und die Region Hannover. Kommunen, Unternehmen oder Initiativen erhalten Beratung und Unterstützung bei Entwicklungskonzepten und Projektideen. Darüber hinaus erfolgt die Bewilligung von Anträgen in den Förderbereichen Städtebauförderung, Regionale Landesentwicklung, Dorfentwicklung, Flurbereinigung und Strukturförderung im ländlichen Raum. Das ArL Leine-Weser bedient außerdem die gesetzlich festgelegten Prüfaufgaben in der Raumordnung und der Stiftungsaufsicht sowie die Verwaltung der Domänen in der Region.

www.arl-lw.niedersachsen.de

Nr. 24 / 25. November 2022	Tel.: (05121) 6970-119 Fax: (05121) 6970-202	www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de
Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim		